Spätgotik in Salzburg – Skulptur und Kunstgewerbe 1400–1530 : Ausstellung, 18. Juni bis 17. Oktober 1976, im Neuen Haus, Museumsplatz 1, und im Gotischen Saal, Bürgerspitalgasse 2

Das Museum - Ausstellung Spätgotik in Salzburg



Description: -

Art, Late Gothic -- Austria -- Salzburg -- Exhibitions. Art, Austrian -- Austria -- Salzburg -- Exhibitions. Spätgotik in Salzburg - Skulptur und Kunstgewerbe 1400-1530: Ausstellung, 18. Juni bis 17. Oktober 1976, im Neuen Haus, Museumsplatz 1, und im Gotischen Saal, Bürgerspitalgasse 2

Jahresschrift (Salzburger Museum Carolino Augusteum) -- Bd. 21. Jahresschrift / Salzburger Museum Carolino Augusteum -- Bd. 21Spätgotik in Salzburg - Skulptur und Kunstgewerbe 1400-1530: Ausstellung, 18. Juni bis 17. Oktober 1976, im Neuen Haus, Museumsplatz 1, und im Gotischen Saal, Bürgerspitalgasse 2 Notes: Includes bibliographical references. This edition was published in 1976



Filesize: 12.48 MB

Tags: #Spätgotik #in #Salzburg

Ausstellung Spätgotik in Salzburg

Die stilistischen Ähnlichkeiten zu Werken des Landshuter Meisters Hans Leinberger — besonders im Vergleich zu dessen charakteristischem Gewandstil — lässt eine Schulung oder eine Mitarbeit in Leinbergers Werkstatt vermuten.

Kruzifix

Ausstellung, Spätgotik in Salzburg: Skulptur und Kunstgewerbe, 1400-1530: 18. Mai 2013 Monographische Reihe zur Salzburger Kunst Münchner Beiträge zur Vor- und Frühgeschichte municipium Claudium Iuvavum und sein Umland Bestandsaufnahme und Forschungsstrategien; Tagung im Salzburg-Museum, 15.

122827656

Christus hängt an einem y-förmigen Astkreuz und entspricht damit dem Typus der Mystikerkruzifixe, der sich zu Beginn des Jahrhunderts im Rheinland ausgebildet hatte.

Notice bibliographique Spätgotik in Salzburg: Skulptur und Kunstgewerbe 1400

Der Oberkörper ist weit vom Kreuz gelöst und hängt schwer nach vorne, das herabgesunkene Haupt unterstreicht diese Bewegung. Christus ist hier nicht, wie z. Maria im Kapitol skeletthaft aus Knochen, Sehnen und Adern zusammengesetzt, sondern in seiner realistischen Leiblichkeit plastisch durchmodelliert.

Kruzifix

Oktober 1976 im neuen Haus, Museumsplatz 1 und im Gotischen Saal, Bürgerspitalgasse 2, Salzburg 1976. Wien: Amt der Niederösterreichischen Landesregierung, Kulturabteilung 1979. Der Umhang mit Fransenborte im Pfingstrelief nimmt beispielsweise Anleihe am byzantinischen Madonnentypus, der besonders im 16.

Ausstellung, Spätgotik in Salzburg: Skulptur und Kunstgewerbe, 1400

Éditeur scientifique Notice n° : FRBNF35400396. .

Kruzifix

Herausgegeben vom Amt der Niederösterreichischen Landesregierung. Redigiert von Floridus Röhrig und Gottfried Stangler.

Related Books

- Young people from Bosnia talk about war
 Mapa de la extrema riqueza al año 2005
 They all come to Geneva and other tales of a public diplomat
- <u>Hessen.</u>
- Atlantis: Volksmärchen und Volksdichtungen Afrikas